



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:  
30.09.1998 Patentblatt 1998/40

(51) Int. Cl.<sup>6</sup>: E04H 7/18

(43) Veröffentlichungstag A2:  
25.03.1998 Patentblatt 1998/13

(21) Anmeldenummer: 97115415.8

(22) Anmeldetag: 05.09.1997

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
AT BE CH DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU MC  
NL PT SE  
Benannte Erstreckungsstaaten:  
AL LT LV RO SI

(30) Priorität: 24.09.1996 DE 19639078

(71) Anmelder:  
• LZR Lenz-Ziegler-Reifenscheid GmbH  
97318 Kitzingen (DE)  
• Beutler, Michael  
97342 Obernbreit (DE)

• Lang, Emil  
97342 Obernbreit (DE)

(72) Erfinder:  
• Lang, Emil  
97342 Obernbreit (DE)  
• Noack, Dietmar Karl  
97340 Marktbreit (DE)

(74) Vertreter:  
Werner, Hans-Karsten, Dr.Dipl.-Chem. et al  
Patentanwälte  
von Kreisler-Selting-Werner,  
Deichmannhaus (Bahnhofsvorplatz)  
50667 Köln (DE)

(54) **Betondecke für Rundbehälter und Verfahren zur Herstellung derselben**

(57) Die Betondecke für Rundbehälter mit einem Durchmesser von mindestens 5 m besteht aus mehreren, die obere Öffnung des Rundbehälters abdeckenden Halbfertigteilen als Unterbau und armiertem, aufgegossenem Überbeton, wobei die Halbfertigteile die Form von Kreissektoren mit gekappter Spitze aufweisen und jeweils bestehen aus einer Abdeckplatte (7) mit L-förmigen, tragenden Verstärkungen (6) unterhalb der runden Außenkante und unterhalb einer der beiden Schnittkanten der Abdeckplatte, wobei die runde Außenkante eine umlaufende Attika (10) aufweist und die Verstärkung (6) der Schnittkante der Abdeckplatte (7) über die Schnittkante herausragt und somit die Auflage (8) für die nicht verstärkte Außenkante des nächsten Halbfertigteils bildet. In der Mitte der Decke kann bei freitragender Konstruktion eine Auflageplatte (20) vorhanden sein, bei größeren Durchmessern eine im Rundbehälter verbleibende Betonfertigsäule (1) und bei sehr großen Durchmessern zusätzlich zwischen dem Zentrum und der Wand des Behälters im Vieleck aufgestellte Betonfertigsäulen (17) und Fertigteilunterzüge (18).

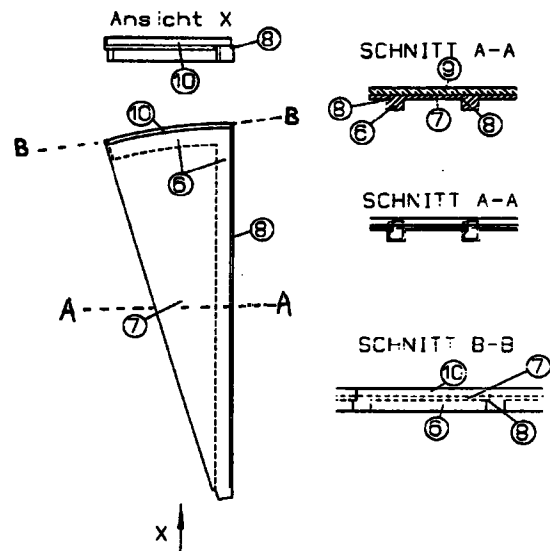


Fig. 2



Europäisches  
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung  
EP 97 11 5415

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
A	EP 0 326 892 A (DYCKERHOFF & WIDMANN AG) 9. August 1989 * Spalte 6, Zeile 48 - Zeile 57 * * Spalte 7, Zeile 25 - Zeile 35 * * Abbildungen 9-11 * ---	1,3,5,13	E04H7/18
A	FR 2 658 552 A (COMMINGES SARL BETONS) 23. August 1991 * Seite 4, Zeile 11 - Zeile 20 * * Abbildungen 2-4 * ---	1,3,4, 10-12	
A,D	DE 26 49 936 A (KINKEL HORST DR ING) 3. Mai 1978 * Seite 18, Zeile 1 - Zeile 19 * * Abbildungen 1,2,11,12 * ---	1-3,7,13	
A	DE 36 28 973 A (PATT WILHELM) 3. März 1988 * Zusammenfassung; Abbildung 2 * -----	1,17	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTESACHGEBIETE (Int.Cl.6)  E04H E04B
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
DEN HAAG	11. August 1998	Urbahn, S	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			

EPO FORM 1503 03 82 (P04C03)